

Georg Gottlieb Pusch

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Georg Gottlieb Pusch (* 15. Dezember 1790 in Kohren/Sachsen; † 2. Oktober 1846 in Warschau) war auch unter dem Namen *Jerzy Bogumił Pusz* in Polen als Geologe bekannt.

Er studierte ab 1806 Bergbau in Freiberg/Sachsen und schloss sich der Erzgebirgischen Landsmannschaft (Corps Montania) an. 1811 studierte er Jura in Leipzig und war im Corps Lusatia aktiv. Von 1816 bis 1826 wirkte er als Professor der Chemie und Hüttenkunde an der Bergakademie Kielce/Polen. 1828 nahm er an dem von Alexander von Humboldt einberufenen Naturforscherkongress in Berlin teil und hielt ein Grundsatzreferat über den Aufbau der Karpaten. Bis 1834 gehörte er dem Bergdepartement Warschau an, dann war er bis 1842 Münzmeister an der Münze daselbst, Bergrat, Chef der Berg- und Hüttenleitung. Auf damals noch unerforschten naturwissenschaftlichen Gebieten leistete er Pionierarbeit. Er veröffentlichte zahlreiche Schriften zur Mineralchemie, Geologie und Bergbaukunde.



Porträt von G.G. Pusch auf einer Briefmarke von 1944.

Seine Forschungsreisen brachten ihm den Ruf eines „polnischen Humboldt“ ein.

Die Deutsche Reichspost im besetzten Polen („Generalgouvernement“) gab 1944 eine Gedenkmarke mit seinem Porträt heraus.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Veröffentlichungen
- 2 Literatur
- 3 Weblinks
- 4 Einzelnachweise

Veröffentlichungen

- *Geognostischer Katechismus oder Anweisung zum praktischen Geognosiren für angehende Bergleute und Geognosten, ..., Craz und Gerlach., Freiburg 1819., 212 S.*^[1] und in der Auktion ab dem 10. Juli 1828 aus der Sammlung des in Nürnberg verstorbenen Oberpostmeisters Schustern durch den Auktionator J. L. Schmidmer (1779–1831)^[2] angeboten.

Literatur

- Carl Schiffner: *Aus dem Leben alter Freiburger Bergstudenten*. 3 Bände. Maukisch, Freiberg 1935–1940.
- *Kösener auf Briefmarken*. In: *Deutsche Corps-Zeitung* 63. Jg. 1962, 1, ISSN 0931-0215, S. 26.
- Krzysztof Zielnica: *Polonica bei Alexander von Humboldt. Ein Beitrag zu den deutsch-polnischen*

Wissenschaftsbeziehungen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts . Akademie Verlag, Berlin 2004, ISBN 3-05-003867-5, (*Beiträge zur Alexander-von-Humboldt-Forschung* 23), S. 195–203.

Weblinks

- Frank Hahn: Alexander von Humboldt und Polen (http://www.solon-line.de/index2.php?option=com_content&do_pdf=1&id=164) (PDF) In: Solon-line.de, Beitrag vom 7. April 2006.

Einzelnachweise

1. Geognostischer Katechismus oder Anweisung zum praktischen Geognosiren für angehende Bergleute und Geognosten., Google Books, online (http://books.google.de/books?id=iM4JAAAAIAAJ&printsec=frontcover&hl=de&source=gbs_ge_summary_r&cad=0#v=onepage&q&f=false), mit Anhang
2. Verzeichniß der Sammlung der Bücher, Oelgemälde, Kupferstiche, Wasser- und Email=Malereien, ... des zu Nürnberg verstorbenen Herrn Oberpostneisters Schustern welche ..., Google Books, online (http://books.google.de/books?id=w7RFAAAAcAAJ&pg=PP5&lpg=PP5&dq=n%C3%BCrnb%20erg%20i.%20schmidmer&source=bl&ots=5u0jfINVS2&sig=MrC9FXbhnQAAOHrozjvWRE8Xvuk&hl=de&sa=X&ei=p2K1U_vvLKWh4gT2zYHYBQ&ved=0CCUQ6AEwAg#v=onepage&q=n%C3%BCrnb%20erg%20i.%20schmidmer&f=false), S.12 , Position 283.

Normdaten (Person): GND: 116313692 | VIAF: 29875578 |

Von „http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Georg_Gottlieb_Pusch&oldid=131864536“

Kategorien: Hochschullehrer (Polen) | Person (Bergbau) | Geologe (19. Jahrhundert) | Corpsstudent (19. Jahrhundert) | Münzmeister | Deutscher | Geboren 1790 | Gestorben 1846 | Mann

- Diese Seite wurde zuletzt am 4. Juli 2014 um 20:55 Uhr geändert.
- Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.